

MINTmach- Kalender 2024



Liebe pädagogische Fach- und Lehrkräfte, liebe Kinder,

ich freue mich darauf, euch das gesamte Jahr 2024 zu begleiten.

Endlich habe ich die Gelegenheit, meine Forscherideen, Anregungen und Gedanken zu MINT-Mach-Themen mit euch zu teilen – in Form dieses tollen Kalenders.

Auch wenn bei uns im explorhino etwas Besonderes ansteht, könnt ihr dies ganz leicht im Kalenderblatt finden. Schaut entweder nach dem Logo der Stiftung Kinder Forschen oder einem Bild von mir.

Die Gestaltung dieses fantastischen Kalenders war ein Gemeinschaftsprojekt, an dem viele helfende Hände und kreative Köpfe beteiligt waren. Ein herzliches Dankeschön geht an mein explorhino Team für ihre Unterstützung bei der Erstellung der einzelnen Kalenderblätter. Besonders möchte ich der Stiftung Kinder Forschen danken, die die Finanzierung dieses Kalenders ermöglicht hat.

Es wäre großartig, wenn der Kalender einen schönen Platz bei euch im Eingangsbereich, im Gruppenraum oder im Lehrerzimmer finden würde.

Freut euch auf ein spannendes Jahr, gefüllt mit Anregungen und Ideen rund um MINT. Den ersten Anstoß findet ihr gleich hier:

Was macht man mit einem Kalender, wenn das Jahr vorbei ist?

Wie wäre es, Bilder auszuschneiden, ihn als Geschenkpapier zu nutzen oder Papierflieger daraus zu basteln? Bringt doch eure alten Kalender mit und entwickelt gemeinsam Ideen, wie ihr sie weiterverwenden könnt.

Ich freue mich das ganze Jahr über auf Post von euch und auf eure umgesetzten Projekte. Gerne könnt ihr mir schreiben an:

info@explorhino.de / Betreff: MINT mach Kalender

Jetzt geht's los mit vielen neuen Ideen im MINTmach-Kalender 2024.

Liebe Grüße

Euer Rhino





Januar

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16 	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30 	31 				

16.01.2024 SKF-Workshop Tür auf! Mein Einstieg in Bildung für nachhaltige Entwicklung, ZAK Heidenheim

30.01.-02.02.2024 Kita-Forscherwoche „Voller Energie“

Entdecke den Winterzauber - Spas mit Schnee!

Unser Rhino lebt den Winter über alles und fährt am allerliebsten Schlitten. Ihr seid sicher auch begeistert von der zauberhaften Winterlandschaft und den tollen Möglichkeiten, die der Schnee bietet. Hier sind ein paar spannende Ideen, die ihr unbedingt ausprobieren solltet: zu erschaffen.

Schnee-Kunstwerke: Schneeskulpturen sind fantastisch! Versucht, aus Schnee eure eigenen Kunstwerke zu gestalten. Es könnte eine riesige Schneeburg, ein Drache oder sogar einen Schneemonster sein.

Eiskalte Schneekunst: Füllt farbiges Wasser in Sprühflaschen und malt kunstvolle Bilder oder Muster auf den Schnee. Versucht mit dem Pinsel und Wasserfarben auf eine festgewalzte Schneedecke zu malen. Eine winterliche Galerie im Garten entsteht!

Schneemuster erstellen: Sucht kleine Gegenstände (wie Blätter, Steine oder Spielzeug) und legt unterschiedliche Muster im Schnee. Was passiert, wenn ihr die Gegenstände in einem Kunststoffteller anordnet, Wasser in den Teller gießt, beide Enden eines Stücks Schnur ins Wasser legt und alles über Nacht draußen stehen lasst?

Spuren im Schnee: Beobachtet die Spuren von Tieren und Vögeln im Schnee. Versucht, die verschiedenen Abdrücke zu identifizieren und ihre Bewegungen nachzunehmen. Nehmt verschiedene Gegenstände und macht Abdrücke. Könnt ihr später noch herausfinden, welcher Gegenstand welchen Abdruck gemacht hat?

Schnee als Baumaterial: Nutzt Schnee wie Bausteine und stapelt sie zu verschiedenen Formen. Welche Konstruktion ist am stabilsten?

Egal ob beim Toben im Schnee, beim Experimentieren mit eisigen Effekten oder beim kreativen Gestalten von Schnee-Kunstwerken - die Möglichkeiten sind endlos! Der Winterzauber bietet unvergessliche Erlebnisse und eine einzigartige Gelegenheit, die Magie des Schnees zu entdecken. Also schnappt euch eure Handschuhe und ab nach draußen, um die Faszination des Winters zu erleben!



Februar

montag	dienstag	mittwoch	donnerstag	freitag	samstag	sonntag
			1 	2 	3	4
5	6	7 	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29			

30.01.-02.02.2024 Kita-Forscherwoche „Voller Energie“

07.02.2024 SKF-Workshop Forschen mit Wasser, explorhino

Die Geschichte des Faschings

Wisst ihr denn, wie Fasching entstanden ist? Dieses Fest ist eine ganz besondere Zeit im Jahr, die schon sehr lange gefeiert wird. Sie hat ihren Ursprung in alten Traditionen, die Tausende von Jahren alt sind!

Vor ganz langer Zeit, als die Menschen noch nicht so viele Dinge hatten wie wir heute, freuten sie sich besonders auf den Fasching. Das lag daran, dass der Winter eine ruhige Zeit war, in der es draußen oft kalt und dunkel war. Die Menschen hatten weniger Arbeit auf den Feldern und nutzten diese Zeit, um sich auszurufen.

Aber wenn der Frühling näher rückte und die Tage länger wurden, freuten sich die Menschen auf das Erwachen der Natur und wollten den Winter mit Spaß und Fröhlichkeit vertreiben. Deshalb begannen sie, sich zu verkleiden und sich zu maskieren. Sie glaubten, dass sie auf diese Weise den Winter vertreiben und den Frühling herbeirufen konnten.

Das Verkleiden und Maskieren ist eine Tradition, die bis heute im Fasching erhalten geblieben ist. Fasching hat verschiedene Namen in verschiedenen Ländern. Manchmal wird es auch „Karneval“ oder „Fasnet“ genannt. Es ist, als ob die Menschen für kurze Zeit in eine fantastische, bunte Welt eintauchen, in der alles möglich ist!

Nun könnt ihr überlegen, was ihr an Fasching am liebsten macht und welche fantastischen Kostüme ihr tragen wollt. Habt ihr vielleicht schon Ideen für eure eigene Faschingsfeier? Was für ein Kostüm würdet ihr gerne tragen? Was darf auf eurer Party nicht fehlen?

Faschingskanone basteln

Materialien:

- Toilettenpapierrolle
- Luftballon
- Buntes Papier (um Konfetti auszustanzen)
- Locher
- Buntstifte
- Klebeband oder Gummiband

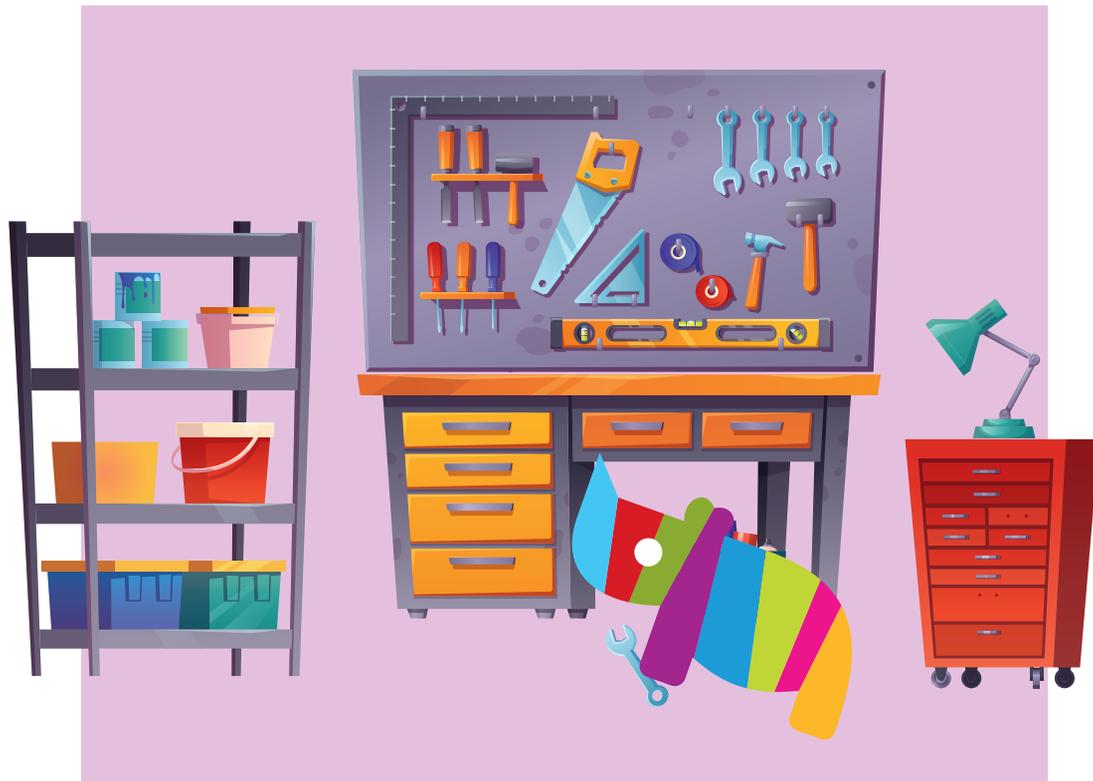
Vorgehensweise:

1. Schneide den unteren Teil des Luftballons ab, sodass nur der obere Teil übrigbleibt.
2. Ziehe den Luftballon über das offene Ende der Toilettenpapierrolle. Befestige den Luftballon mit Klebeband oder einem Gummiband fest an der Rolle.
3. Bemale deine Rolle so wie du möchtest.

4. Fülle die Rolle mit dem selbstgemachten Konfetti aus buntem Papier. Achte darauf, nicht zu viel Konfetti einzufüllen, damit die Konfettikanone gut funktioniert.

5. Halte die Rolle am geschlossenen Ende fest und spanne den Luftballon, indem du ihn nach hinten ziehst. Lass dann los, um das Konfetti in die Luft zu schießen.

Genießt das Fest und die fröhliche Stimmung mit euren selbstgemachten Konfettikanonen!



März

montag	dienstag	mittwoch	donnerstag	freitag	samstag	sonntag
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20 	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

20.03.2024 SKF-Workshop Technik - von hier nach da, explorhino

Rhino und die Werkstatt voller Ideen

In seiner liebevoll eingerichteten Werkstatt ist unser Rhino in seinem Element. Hier repariert es Dinge, lässt seiner Kreativität freien Lauf und erschafft Neues. Dabei geht es äußerst sorgsam mit seinem Werkzeug um und kennt sich bestens aus.

Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, was ihr gerne bauen möchtet? Gemeinsam könnt ihr Ideen sammeln. Vielleicht einen Tisch, ein gemütliches Puppenbett oder gar ein Haus für eure Dinos? Überlegt, welche Materialien und welches Werkzeug dafür benötigt werden.

Werkzeug: Vielleicht könnt ihr von Zuhause jeweils ein Werkzeug mitbringen und es den anderen vorstellen. Wie heißt euer Werkzeug und wofür ist es geeignet? Welche Funktion hat es und welche Sicherheitsvorkehrungen sind zu beachten?

Materialien: Was ist eigentlich Holz? Wo kommt es her? Was für Eigenschaften hat es? Wie riecht frisch gesägtes Holz? Gibt es noch andere Werkstoffe, außer Holz, bei euch im Kindergarten oder in der Schule? Begebt euch auf eine Entdeckungstour und sammelt Dinge aus verschiedenen Materialien. Nutzt farbige Klebpunkte, zum Beispiel gelbe für Holz und blaue für Metall. Überlegt gemeinsam, wie sich die Materialien anfühlen. Ist Holz warm oder kalt, weich oder hart? Welche Farben haben metallene Teile?

Schrauben und Nägel: Habt ihr im Kindergarten oder in der Schule Schrauben und Nägel? Habt ihr euch schon einmal gefragt, wo der Unterschied zwischen Nägeln und Schrauben liegt? Vielleicht könnt ihr alle Nägel und Schrauben sortieren und die Unterschiede erforschen.

Wusstet ihr schon...

Wenn ihr im Kindergarten Unterstützung benötigt, könnt ihr euch gerne für einen Besuch in unserer Reparaturwerkstatt anmelden. Hierfür einfach ein Mail an Katja.Albrecht@hs-aalen.de schreiben.



April

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					



24.04.2024 SKF-Workshop Magnetismus - unsichtbare Kräfte entdecken, explorhino

Auf Schatzsuche im frühlingshaften Abenteuerland!

Der April ist endlich da und mit ihm der ersehnte Frühling - Zeit für ein aufregendes Abenteuer! Das neugierige Rhino hat sich bereits in seiner gemühtlichen Gartenhütte eingerichtet und lädt euch ein, auf Schatzsuche zu gehen: Hinaus in euren Garten oder in den Wald in der Nähe. Schnappt euch einen Eierkarton, den ihr als Schatzkiste verwenden könnt, und los geht's!

Eure Aufgabe

Findet und sammelt auf eurer Suche folgende Schätze: Etwas Großes und etwas Kleines, etwas Weiches und etwas Hartes, etwas Rundes und etwas Spitziges, etwas Helles und etwas Dunkles, etwas Leichtes und etwas Schweres.

Wenn ihr von eurer Schatzsuche zurück seid, könnt ihr eure gesammelten Schätze gemeinsam betrachten.

Welcher Fund ist für jeden von euch das Große, welcher das Kleine? Welcher ist das Weiche und welcher das Harte? Welcher ist rund und welcher ist spitz? Was ist hell und was ist dunkel? Welcher ist leicht und welcher ist schwer?

Jeder von euch hat wahrscheinlich in den verschiedenen Kategorien verschiedene Dinge gefunden und gesammelt, aber sie erfüllen immer noch die Anforderungen von groß/klein, weich/hart, rund/spitz, hell/dunkel, leicht/schwer im Vergleich zueinander.

Und genau diese Vielfalt ist spannend!

Hier sind noch ein paar Ideen, wie ihr eure Schätze weiter verwenden könnt:

Kreative Bauwerke: Jeder von euch kann aus seinen Schätzen etwas bauen, sei es ein Mobil- le, ein Mandala oder etwas ganz Eigenes. Ihr könnt auch Materialien wie Wolle, Schnur, Klebeband und Schere verwenden, um eure Kreationen zu gestalten. Nachdem ihr eure Bauwerke fertiggestellt habt, stellt ihr sie euch gegenseitig vor. Dann könnt ihr euch zu zweit zusammen- mentun und aus euren beiden Bauwerken ein gemeinsames Werk schaffen. Präsentiert auch diese neuen Kunstwerke. Schließlich könnt ihr als Gruppe eure Einzelwerke zu einem großen gemeinsamen Bauwerk zusammenfügen und ihm einen kreativen Namen geben.

Kategorien sortieren: Sortiert alle eure gesammelten Schätze in verschiedene Kategorien. Platziert alle großen Dinge auf einem Haufen, die kleinen auf einem anderen, die weichen, harten, runden, spitzen, hellen, dunklen, leichten und schweren Dinge jeweils auf einem separaten Haufen. Bildet dann Gruppen und lasst jede Gruppe aus einem dieser Haufen ein gemeinsames Kunstwerk gestalten und ihm einen kreativen Namen geben.



Mai

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7 	8	9	10	11	12
13	14 	15 	16 	17 	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

07.05.2024 SKF-Workshop Digitale Detektiv:innen - mit Kindern die Welt der Daten entdecken, explorhino

14.05.-17.05.2024 Kita-Forscherwoche „Pusten und planschen“



Gartenabenteuer im Frühling

Der Mai ist ein ganz besonderer Monat, in dem die Natur in voller Pracht erblüht. Dies bietet eine großartige Gelegenheit, um die Welt um euch herum zu erkunden. Unser Rhino liebt die Gartenarbeit und zieht seine Pflanzen zunächst auf dem Fensterbrett, bevor es seine Tomaten, Zucchini oder Paprika in den Garten setzt. Im Mai haben wir auch die Fischeiligen. Sie werden von den Bauern als letztmöglicher Termin für eine späte Rückkehr von Frost und Schnee gefürchtet. Vielleicht könnt ihr herausfinden, ab wann unser Rhino seine Pflanzen nach draußen setzen kann.

Aussäen von Kürbissen: Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, wie Kürbisse wachsen? Im Mai ist die perfekte Zeit, um eure eigenen Kürbisse anzupflanzen. Findet einen sonnigen Ort im Garten oder verwendet Töpfe, um die Samen einzupflanzen. Achtung - so ein Kürbis wird ganz schön groß. Beobachtet, wie die zarten Pflanzen aus der Erde sprießen und im Laufe der Monate zu großen, grünen Kürbispflanzen heranwachsen. Vielleicht könnt ihr unterschiedliche Plätze finden oder unterschiedliche Erde verwenden, seht ihr im Wachstum einen Unterschied?

Schnecken beobachten: Schnecken sind faszinierende Kreaturen, die im Mai besonders aktiv sind. Geht hinaus in den Garten oder den Wald und sucht nach Schnecken. Beobachtet, wie sie sich bewegen und was sie fressen. Wo wohnen sie? Etwa in Höhlen, Löchern oder unter einem Busch? Was machen Schnecken, wenn es regnet?

Tiere und ihre Eigenschaften: Tiere gibt es in allen möglichen Größen und Formen, und sie bewegen sich auf verschiedene Arten. Kleine Ameisen, große Bären. Überlegt gemeinsam, welche Tiere ihr kennt und ordnet sie nach unterschiedlichen Kriterien: Wer hat zwei, vier, sechs oder acht Beine? Wer hat Schuppen oder Hörner? Wer frisst Gras oder andere Tiere? Welche Tiere können besonders schnell rennen, schwimmen oder fliegen? Und welche bewegen sich gemächlich? Könnt ihr die Bewegungen nachmachen? Und wenn ihr euch vorstellt ihr wärt ein Tier, welches wäre das, wo würdet ihr euch wohl fühlen?

Schritte zählen: Der Mai ist auch eine großartige Zeit, um in der Natur spazieren zu gehen. Ihr könnt ein kleines Abenteuer daraus machen, eure eigenen Schritte zu zählen. Geht auf Wanderungen oder Spaziergänge in verschiedenen Umgebungen, wie dem Wald, dem Park oder dem Stadtviertel, und notiert, wie viele Schritte ihr für bestimmte Strecken benötigt. Ihr könnt vorher überlegen und schauen, wie weit ihr mit eurer Schrittzahl kommt.



Juni

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
					1	2
3	4 	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18 	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

04.06.2024 SKF-Workshop Forschen zu Klängen & Geräuschen, ZAK Heidenheim

18.06.2024 MINTmachTag, explorhino

„Entdecken, Forschen, Freisein!“

Habt ihr euch schon einmal gefragt, wie toll es wäre, wie ein Vogel zu fliegen? Otto Lilienthal war ein kluger Mann, der vor vielen Jahren davon geträumt hat zu fliegen wie ein Vogel. Er hat Bücher über das Fliegen geschrieben und Dinge erfunden, die Menschen wie Vögel fliegen lassen sollten, was leider nicht gelang.

Unser Rhino hat sich von ihm inspirieren lassen und seine eigenen Flügel gebaut. Jetzt möchte es ausprobieren, wie es ist, zu fliegen. Wenn es nicht klappt, ist das in Ordnung, denn Rhino kann auch gut schwimmen. Es wird nicht weit fallen!

Es gibt schon ganz viele großartige Erfindungen auf der Welt. Zum Beispiel das Fahrrad, mit dem man sich schnell und frei bewegen kann. Habt ihr vielleicht auch Ideen für Erfindungen? Was würdet ihr erfinden, wenn ihr die Chance dazu hättet? Vielleicht hilft euch beim Kreativ werden die **Erfinderkiste**.

Das ist eine Kiste, in der ihr Dinge sammelt und aufbewahrt, die euch zu euren Ideen inspirieren. Schnüre, Draht, Knete, Holzstöcke, bunte Klebebänder, Zapfen, Gummis und viele andere Dinge könnten darin sein. Legt auch Stift und Papier in eure Erfinderkiste. Manchmal hat man einen Einfall für eine Erfindung, aber keine Zeit zum Bauen, da hilft ein Bild um sich zu erinnern.

Mit diesen Materialien könnt ihr eurer Fantasie freien Lauf lassen und eure eigenen Erfindungen entwerfen. Wer weiß, vielleicht werdet ihr der nächste große Erfinder, der die Welt mit einer genialen Idee verändert?

Wusstet ihr schon...

Auch bei unserem diesjährigen **MINI MachTag am 18. Juni 2024 von 10-15 Uhr** könnt ihr zum Thema Freiheit unter dem Motto „Entdecken, Forschen, Freisein!“ im explorhino auf Entdeckungstreise gehen. Tolle Aktionen und Angebote erwarten euch! Eine Anmeldung ist per Mail an Katja.Albrecht@hs-aalen.de möglich.



Juli

montag	dienstag	mittwoch	donnerstag	freitag	samstag	sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17 	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

17.07.2024 SKF-Workshop Stark im Team- Kita-Alltag gemeinsam neu entdecken, explorhino

Dem geheimnisvollen Erdreich auf der Spur

Unser Rhino liebt den Matsch, die Pflütze und den Boden und hat tolle Ideen das Erdreich zu erforschen. Probiert sie aus. Was habt ihr noch für Ideen? Ist Sand auch Boden?

Bodentypen erkunden: Ihr könnt Boden von verschiedenen Orten sammeln, aus eurem

Garten zuhause, dem Wald oder dem Park. Dann schaut euch an, wie er aussieht, wie sich der Boden anfühlt und was drin ist. Mancher Boden ist ganz weich und klebrig, ein anderer ist körnig wie Sand. Manche Böden sind rötlich oder dunkelbraun und in manchen sind viele Steine drin.

Bodenlebewesen entdecken: Grabt vorsichtig Löcher in den Boden und schaut, wer darin lebt. Vielleicht habt ihr ein Endoskop und könnt in vorhandene Löcher reinschauen. Da gibt es Würmer, Käfer und kleine Ameisen. Ihr könnt auch vorsichtig die Grasnarbe abtragen und ein Bodenfenster in eurem Garten anlegen. Hierfür benötigt ihr ein altes Fenster oder eine bruchsicke Glasscheibe. Grabt mit einem Spaten in Scheibengröße ein Loch. Legt die Scheibe darauf und kuckt, was mit der Zeit alles wimmelt und dort wohnt.

Das Klimaglas oder der „Garten to go“

Wenn euch ein Bodenfenster zu groß ist, könnt ihr auch euren „Garten to go“ herstellen. Ihr braucht:

- Einwegglas bzw. ein dicht schließendes Gefäß aus Klarglas
- Mulch / Kieselsteine, Erde, Schneckenhäuser, Zapfen, Steine zur Verzierung
- Ableger einer Zimmerpflanze oder Moos
- Regenwasser (Empfehlung; Damit bildet sich keine Salzablagerung auf dem Glas)
- Trichter, lange Pinzette oder Zange, langer Löffel oder Stab als Hilfsmittel zum Einrichten des Gartens

Befüllt euer Einwegglas zuerst mit einer Schicht Steinchen oder Mulch, um Stauässe zu vermeiden. Dann kommt die Erde darauf, bis das Glas zu einem Drittel gefüllt ist. Nun den Ableger einer Zimmerpflanze oder Moos, in den Boden setzen. Wenn ihr Lust habt, könnt ihr euren Miniaturgarten noch schmücken, mit Tannenzapfen, Steinen und einem nicht mehr bewohnten Schneckenhaus.

Nun gießt ihr das Ganze einmal mit Regenwasser, bis die Erde gut angefeuchtet ist. Danach verschließt ihr das Glas mit einem Deckel und stellt es an einen hellen Platz.



August

montag	dienstag	mittwoch	donnerstag	freitag	samstag	sonntag
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	



Wasser in all seinen Facetten entdecken!

Wenn das Rhino an den Sommer denkt, hat es sofort sein Boot im Sinn. Mit dem fährt es gerne auf dem See. Zum Abkühlen hüpft es in das kühle Nass und planscht ausgiebig. Wasser ist überall um uns herum - in Flüssen, Seen, im Ozean und sogar in kleinen Pflützen nach einem Regenschauer. Wasser ist wichtig für uns Menschen und auch für die Tiere zum Überleben. Aber Wasser ist nicht nur zum Trinken da! Es bietet unendlich viele Möglichkeiten zum Spielen, Lernen und Erkunden. Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, was alles im Wasser lebt? Oder wie man Wasser transportieren kann?

Fühlen: Stellt euch vor, ihr taucht eure Hände vorsichtig in eine Schüssel mit Wasser. Wie fühlt sich das Wasser an? Ist es kühl und erfrischend? Spürt die angenehme Berührung des Wassers auf eurer Haut. Fühlt sich die Temperatur angenehm für jeden an? Und mögt ihr lieber kühleres Wasser oder wärmeres? Wie kann man sanfte Wellen machen? Was passiert, wenn Tropfen in den Behälter fallen? Wenn ihr eure Hand in einen kleinen Gefrierbeutel steckt, was könnt ihr beobachten wenn ihr die Hand nun eintaucht? Wenn ihr in der Tüte eine Faust macht und die Faust in das Wasser steckt, was könnt ihr spüren? Wenn euer Gefäß tiefer ist, wie fühlt es sich dann an? Versucht nun die Faust langsam im Wasser zu öffnen. Wie fühlt sich das an?

Riechen: Sammelt Wasser in Schraubgläsern, aus der Regentonne, aus dem Trockner zuhause, aus der Pflanze. Nehmt einen tiefen Atemzug und schnuppert den Duft des Wassers. Welche Aromen könnt ihr wahrnehmen? Vielleicht riecht es nach Natur, nach Erde und Leben. Aber Achtung – ihr dürft es auf keinen Fall probieren.

Wasser umfüllen und schätzen: Gießt Wasser von einem Gefäß in ein anderes. Versucht zu erraten, wie viel Wasser in euren Trinkbecher passt. Wie oft müsst ihr den Becher füllen um einen Eimer zu füllen? Wie oft für ein Planschbecken? Wieviel Wasser braucht ihr zum Händewaschen? Vielleicht könnt ihr an einem Tag Wasser vom Händewaschen sammeln.

Farbiges Wasser: Wie wäre es damit, farbiges Wasser zu kreieren? Ihr könnt Naturmaterialien wie Blütenblätter, Blätter oder Früchte verwenden, um dem Wasser verschiedene Farben zu verleihen. Oder eignen sich auch andere Farben bei euch aus dem Kindergarten? Experimentiert und entdeckt, welche Farbtöne ihr erzeugen könnt.

Wasser transportieren: Stellt euch vor, es gäbe keine herkömmlichen Gefäße wie Gläser oder Kannen. Wohin würdet ihr das Wasser tun? Auf den Tisch, in einen Schwamm, in eine Windel, in eure Hände oder vielleicht auf einen Löffel?



September

montag	dienstag	mittwoch	donnerstag	freitag	samstag	sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18 	19	20	21	22
23	24 	25 	26 	27 	28	29
30	<p>18.09.2024 SKF-Workshop MINT ist überall, explorhino</p> <p>24.09. - 27.09.2024 Kita-Forscherwoche „Planen, bauen, selbst werkeln“</p>					

Rhino und die bunten Freunde entdecken Gefühle

Unsere Gefühle sind wie bunte Farben, die unser Leben lebendig machen. Es gibt acht grundlegenden Gefühle, die wir alle kennen: Freude, Trauer, Wut, Angst, Überraschung, Ekel, Interesse und Zuneigung. Das Rhino ist manchmal auch traurig und wütend. Das ist wichtig, damit es weiß, dass es anderen auch so gehen kann und es sich freut, wenn es wieder glücklich ist.

Freude ist das warme Glücksgefühl, das uns zum Lächeln bringt.

Trauer kann uns ein bisschen traurig machen, wenn wir etwas vermissen.

Wut kann aufkommen, wenn wir uns ungerecht behandelt fühlen.

Angst ist das flatternde Gefühl im Bauch, wenn wir uns unsicher fühlen.

Überraschung tritt ein, wenn etwas Unerwartetes passiert.

Ekel ist das Gefühl, das wir haben, wenn uns etwas unangenehm ist.

Interesse weckt unsere Neugier und lässt uns lernen.

Zuneigung ist das warme, liebevolle Gefühl, das wir für unsere Familie und Freunde empfinden.

Alle Gefühle sind wichtig und gehören zu unserem Leben dazu. Sie helfen uns zu verstehen, wer wir sind und wie wir mit der Welt umgehen. Jetzt seid ihr dran, stellt euch gegenseitig spannende Fragen zu euren Gefühlen:

Welche Gefühle kennst du und welche davon magst du am meisten?

Kannst du Beispiele für Situationen nennen, in denen du Freude empfindest?

Welche Farbe hätte für euch Freude?

Wann fühlst du dich traurig, und wie gehst du damit um?

Was hilft dir, wenn du traurig bist?

Hast du jemals Wut verspürt?

Was hat diese Wut ausgelöst?

Und was kann man machen, wenn man wütend ist?

Gibt es Dinge, vor denen du Angst hast?

Wie fühlst du dich in solchen Momenten?

Erzähle von einer Überraschung, die du erlebt hast. Wie hast du dich gefühlt?

Wann hast du schon einmal Ekel empfunden? Wovor?

Welche Dinge interessieren dich besonders, und warum?

In welchen Situationen fühlst du Zuneigung für andere Menschen?



Oktober

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			



17.10.2024 SKF-Workshop Digitale Welt in Kindergarten und Grundschule, ZAK Heidenheim

Gemeinsam kochen, teilen und essen

Unser Rhino hat seine Kürbisse, die er im Mai ausgesät hat, geerntet und kocht sich eine leckere Suppe. Sind eure Kürbisse auch gewachsen? Wenn nicht was gibt es noch für leckere Suppen? Kartoffel-, Erbse-, Karottensuppe oder eine bunte Gemüsesuppe, in der alle leckeren Zutaten drin sind.

Mit dabei sind auch die Freunde von Rhino. Jeder hilft mit wie er kann. Gemüse schneiden und kochen, Tisch decken und hinterher abspülen. Habt ihr schon einmal gemeinsam im Kindergarten, in der Schule oder zuhause gekocht?

Wie kann man Suppe gerecht aufteilen? Ist gerecht, wenn alle die gleiche Menge bekommen? Oder wenn einer mehr bekommt, weil er sein Frühstücker zuhause vergessen hat? Wie teilt man Pizza oder Kuchen? Oder ein Gummibärchen? Manches lässt sich schlecht teilen, anderes besser. Wie geht es einem, wenn man nichts bekommt?

Wer deckt bei euch den Tisch und was gehört zu einer Mahlzeit an Besteck und Gefäßen? Habt ihr Tischsets? Ihr könnt euch welche gestalten, zeichnet auf einem großen Blatt die Gegenstände ab. Wo gehört der Teller hin, wo der Löffel? Früher gab es Serviettenringe. Aus welchem Material könntet ihr euch Serviettenringe basteln? Vielleicht könnt ihr euch auch Platzkarten mit eurem Namen gestalten.

Gibt es überall auf der Welt Messer, Gabel, Löffel als Besteck? Sitzt man in allen Ländern am Tisch? Habt ihr schon einmal auf dem Boden gegessen? Was gibt es für Tischmanieren? Wie sind die bei euch im Kindergarten oder in der Schule? Wie zuhause und wie in anderen Ländern? Wenn ihr niemanden kennt, der euch weiterhelfen kann, vielleicht werdet ihr in Büchern oder im Internet fündig.

Rhino-Kürbis-Suppe

Suppe für acht Kinder

1 Hokkaidokürbis (ca. 800 g)
2 Kartoffeln (ca. 200 g)

2 Zwiebeln

1 Karotte

1 Knoblauchzehen

2 EL Butter

1 L Gemüsebrühe (am besten selbst gekocht, alternativ Bio-Instant-Brühe)

½ Bd. Petersilie

100 ml Sahne

Salz

Pfeffer

Gemüse kleinschneiden, in Butter kurz anbraten, würzen, mit Brühe ablöschen und auf kleiner Flamme ca. 20 Minuten köcheln lassen bis der Kürbis und das restliche Gemüse weich ist. Mit einem Pürierstab püreren nochmal abschmecken und mit der Sahne verfeinern. Guten Appetit.



november

montag	dienstag	mittwoch	donnerstag	freitag	samstag	sonntag
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13 	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

13.11.2024 SKF-Workshop BNE Konsum umdenken- entdecken, spielen, selber machen, explorhino

Dem Schatten auf der Spur

Habt ihr schon einmal bemerkt, dass wenn ihr unter einer Straßenlaterne steht, ein geheimnisvoller Freund euch begleitet? Das ist euer Schatten!
Dieser erscheint nicht nur unter der Straßenlaterne, sondern begleitet euch auch überall mit hin, sobald die Sonne oder ein Licht scheint. Tiere, Pflanzen und Dinge haben auch Schatten. Wenn ihr aufmerksam hinseht, könnt ihr sie sehen. Aber wie sieht euer Schatten aus? Hat er eine Farbe? Wie groß ist er? Rhino und seine Freunde haben sich ein Schattentheater gebaut und haben mit ihren selbstgemachten Figuren eine Menge Spaß.

Eure Aufgabe

Mit eurem Schatten könnt ihr spielen! Ihr benötigt dafür nur ein Licht, das auf euch scheint. Probiert zusätzlich verschiedene Lampen aus.

- Sieht der Schatten eines Gegenstands anders aus, wenn ihr verschiedene Lampen verwendet?
- Was passiert, wenn ihr zwei Lampen verwendet? Gibt es zwei Schatten?
- Wenn ihr einen Gegenstand beleuchtet und mit der Lampe wackelt, können die Schatten dann tanzen?
- Ist der Schatten immer gleich groß? Wenn ihr ganz nah mit der Lampe an einen Gegenstand geht oder weiter weg, wie verändert sich der Schatten?
- Kann euer Schatten bunt sein, wenn ihr bunte Lampen verwendet?
- Was ist wenn es ganz, ganz dunkel ist? Habt ihr dann immer noch einen Schatten?

Weitere Ideen

Schattentheater: Ihr könnt euren Schatten an die Wand werfen und versuchen, mit euren Händen und Fingern lustige Formen und Tiere zu machen. Oder Schattenfiguren aus Papier ausschneiden, einen kleinen Holzstab mit Klebeband befestigen und in eurem Theater losspielen.

Schattenmalerei: Zeichnet eure Umrisse auf Papier, indem ihr euren Schatten nachzeichnet. Zu zweit funktioniert es ganz gut. Einer malt, einer steht. Am besten klebt ihr das Papier mit Klebeband an die Wand, auf der der Schatten ist. Nun heißt es still stehen bleiben und abwarten bis der Schatten abgezeichnet ist.

Schatten-Memo: Geht nach draußen und sucht nach lustigen Schattenmustern, die auf dem Boden erscheinen. Zum Beispiel könnt ihr die Formen von Bäumen, Spielgeräten oder sogar Wolken beobachten. Ihr könnt sie fotografieren und daraus ein Memory erstellen. Ein Bild-paar besteht aus dem Gegenstand, der den Schatten wirft und dem dazugehörigen Schatten.
Schattenfänge: Geht nach draußen und spielt fangen, nur dieses Mal versucht der Fänger in die Schatten der anderen zu hüpfen.

Schattenfotos: Bittet einen Erwachsenen um Hilfe, um Fotos von euren Schatten zu machen, während ihr tanzt oder in die Luft springt. Das sind tolle Erinnerungsfotos!



Dezember

montag	dienstag	mittwoch	donnerstag	freitag	samstag	sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31	11.12.2024 SKF-Workshop Was macht der Schneehase ohne Schnee? Klimawandel verstehen und handeln, explorhino				

Rhino und der Weihnachtsstern

In einer klaren Winternacht entdeckte Rhino ein fernes, traurig schwach blinkendes Licht, das von einem kleinen Gegenstand im Schnee ausging. Neugierig folgte Rhino diesem schwachen Licht, bis es am Rande des Waldes einen kleinen, erschöpften Stern fand. Der Stern erzählte Rhino von seinem Leid. Er hatte seine Strahlkraft verloren, fühlte sich klein und nicht hell genug, und konnte den Weg zum Himmel nicht mehr finden.

Rhino zögerte keinen Moment. Entschlossen lud es den Stern auf seinen Rücken, und gemeinsam machten sie sich auf den Weg, den Himmel zu suchen. Der Wald war dunkel und geheimnisvoll, aber das kleine Nashorn spürte, wie der Stern langsam wieder zu leuchten begann. Die Wanderung dauerte lange. Als sie schließlich auf eine Lichtung kamen, konnten sie in den klaren Nachthimmel schauen. Alle Sterne leuchteten. Jeder von ihnen war einzigartig. Es gab dunkle und helle Sterne, große und kleine, und jeder hatte seinen eigenen Platz am Himmel. Als die Sterne am Himmel sahen, dass Rhino und der kleine Stern näherkamen, machten sich zwei von ihnen auf den Weg zur Lichtung.

Der kleine Stern begann vor Freude zu strahlen. Als er sah, dass sie der Lichtung näher kamen, leuchtete er immer heller. Plötzlich raste er den beiden Sternen entgegen, schlug ein, zwei, drei Purzelbäume, drehte sich zu Rhino um, winkte und strahlte vor Glück. Als die drei den Himmel erreichten, bedankte sich der kleine Stern mit strahlender Helligkeit. Und Rhino fühlte, wie ihm ganz warm ums Herz wurde.

Der kleine Stern leuchtete heller als je zuvor und erfüllte die Nacht mit einem warmen Glanz. In dieser besonderen Nacht verstand Rhino, dass Weihnachten nicht nur ein Fest der Geschenke war, sondern auch ein Fest der Hilfe und der Nächstenliebe. Manchmal reicht eine kleine Geste aus, um das Licht in den Herzen wiederzuentdecken.

Kannst du dich an eine Zeit erinnern, in der du jemandem geholfen hast, so wie Rhino dem Stern geholfen hat? Wie hast du dich dabei gefühlt? Welche kleinen Dinge könntest du im Alltag machen, um anderen zu helfen oder sie glücklich zu machen?
Kannst du jemand, der gerade einen Weihnachtsstern benötigt, der ihm Hoffnung und Nächstenliebe schenkt?

Vielleicht könnt ihr Sterne basteln, aus Karton, Wolle, Glitzerpapier, Schnur oder Draht.
Es gibt so viele Möglichkeiten. Schaut im Kindergarten gemeinsam nach Material. Und bastelt euren Stern. Das schönste ist, sie müssen gar nicht gleich sein. Jeder Stern ist anders so wie wir alle. Wir haben Gemeinsamkeiten und sind doch alle verschieden.

Workshoptermine 2024

Tür auf! Mein Einstieg in Bildung für nachhaltige Entwicklung: 16.01.2024, ZAK Heidenheim

Bildung für nachhaltige Entwicklung ist ein Bildungskonzept, das Mädchen und Jungen darin stärkt, unsere komplexe Welt mit ihren begrenzten Ressourcen zu erforschen, zu verstehen und aktiv im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu gestalten.

Forschen mit Wasser: 07.02.2024, explorhino

Entdecken Sie Wasser mit allen Sinnen. Forschen Sie zu den verschiedenen Aggregatzuständen und testen Sie die Löslichkeit von Stoffen.

Technik - von hier nach da: 20.03.2024, explorhino

Kann ich mein Fahrzeug mit einem Luftballon antreiben? Wie können wir uns beim Tischdecken die Arbeit am besten aufteilen? In der Fortbildung „Technik – von hier nach da“ erfahren Sie, wie Sie die Kinder bei technischen Fragestellungen begleiten und fördern können.

Magnetismus - unsichtbare Kräfte entdecken: 24.04.2024, explorhino

Der Verschluss einer Tasche kann genauso magnetisch sein wie Spielzeug oder Figuren, die wie von Zauberhand am Külschrank haften. Die Fortbildung bietet Ihnen viele Anregungen, gemeinsam mit den Kindern erste Grunderfahrungen mit Magneten zu sammeln.

Digitale Detektiv:innen - mit Kindern die Welt der Daten entdecken: 07.05.2024, explorhino

Was ist ein Geheimnis? Gibt es Räuber im Internet? Und was haben Freundschaftsbücher mit Daten zu tun? In diesem Workshop dreht sich alles um die Rolle von Daten in unserer vernetzten Welt. Was sind Daten? Wie funktioniert das Internet? Wie kommen meine Daten sicher von hier nach da?

Forschen zu Klängen und Geräuschen: 04.06.2024, ZAK Heidenheim

Akustische Phänomene sind überall. Das Entdecken und Erforschen von Klängen und Geräuschen bietet Kindern einen eng an ihre täglichen Erfahrungen geknüpften Lernprozess.

Stark im Team- Kita-Alltag gemeinsam neu entdecken: 17.07.2024, explorhino

Wie können Situationen im stressigen Kita-Alltag als MINT-Lernsituationen erkannt, aufgegriffen und entwicklungsfördernd begleitet werden? In dieser Fortbildung gehen Sie auf eine spannende Reise zu einem entdeckend-forschenden Kita-Alltag.

MINT ist überall: 18.09.2024, explorhino

„MINT ist überall“ setzt im Alltag der Kinder an: Wo steckt hier überall Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik drin? Welche MINT-Lerngelegenheiten bieten sich im pädagogischen Alltag? Wie können daraus MINT-Lernsituationen entstehen? Wie können Kinder dabei begleitet werden?

Digitale Welt in Kindergarten und Grundschule: 17.10.2024, ZAK Heidenheim

In dieser Fortbildung lernen Sie Welt der Daten und Informationen sowie deren Verarbeitung kennen. Sie erleben die Vielfalt informatischer Themen, indem Sie Piktogramme, Pixelbilder, die Verschlüsselung von Botschaften und Abfolgen im Alltag entdecken und erforschen. Sie erfahren, wie Sie die Fortbildungsinhalte auch ohne Computer und Geräte mit Mädchen und Jungen umsetzen können.

BNE Konsum umdenken- entdecken, spielen, selber machen: 13.11.2024, explorhino

Was tun die Kinder gern und jeden Tag? Sie spielen. Werfen wir gemeinsam einen Blick darauf, welche Werte die Mädchen und Jungen dabei entwickeln können, mit welchen Themen und Materialien sie sich dabei beschäftigen und welche Rolle der nachhaltige Konsum dabei einnimmt.

Was macht der Schneehase ohne Schnee? Klimawandel verstehen und handeln: 11.12.2024, explorhino

Der Klimawandel betrifft uns alle. Die Folgen sind auch in der Kita, dem Hort oder der Grundschule spürbar: Es ist zu heiß zum Toben, zu stürmisch zum Klettern, zu nass zum Rennen. In der neuen Fortbildung lernen Sie, was Klimagefühle sind und wie sich unser Verhalten auf die Natur und andere Menschen auswirkt.



Stiftung Kinder forschen
Kunngestrasse 18
10179 Berlin

info@stiftung-kinder-forschen.de
Tel 030 23 59 40 -0



explorhino

explorhino
Beethovenstrasse 12
73430 Aalen

explorhino@hs-aalen.de
Tel 07361 576 1804